

Handbuch zum Energiekosten Messgerät

Kurzbedienungsanleitung

- 1) Allgemeine Informationen
- 2) Inbetriebnahme
- 3) Energiespartipps
- 4) **Sicherheitshinweise (Bitte unbedingt beachten)**

Zu 1) Allgemeine Informationen

Energieverbrauch im Blickpunkt

Energiebewusst handeln – das dient nicht nur der Umwelt, sondern schont auch den Geldbeutel. Ohne auf Komfort verzichten zu müssen, kann der Stromverbrauch im Haushalt gesenkt werden.

Elektrogeräte verbrauchen unterschiedlich viel Strom. Da sind nicht nur Gerätetyp, technische Ausstattung und das Alter der Geräte ausschlaggebend, sondern auch die Nutzungsgewohnheiten jedes Einzelnen.

Messen Sie selbst mit einem Strommessgerät, wie hoch der Stromverbrauch Ihrer Elektrogeräte ist.

Ein 3-Personen-Haushalt verbrauchte 1990 im Durchschnitt 4270 kWh pro Jahr. Ein mit modernen Geräten ausgestatteter 3-Personen-Haushalt nur 1000 kWh pro Jahr.

Am meisten Energie „fressen“ Geräte, die Strom in Wärme umwandeln, wie z.B.:

Heizlüfter – Heißwassergeräte – Wäschetrockner – Waschmaschinen – Elektroherde – Spülmaschinen.

Leistung und Verbrauch

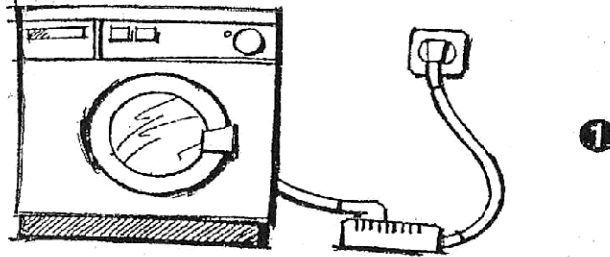
Die Leistung ist ein Momentanwert, der angibt, wie viel Energie ein Gerät pro Sekunde bezieht. Die Maßeinheit für die elektrische Leistung ist Watt (W) oder Kilowatt (kW). Der Verbrauch hingegen gibt an, wie lange die Leistung (W, kW) bezogen wird. Die Maßeinheit für den Stromverbrauch ist Kilowattstunde (kWh). Letztlich bezahlen müssen Sie den von der Einschaltzeit abhängigen Energieverbrauch eines Elektrogerätes in kWh, nicht die Leistung. So hat ein Gerät mit hoher Leistung – z.B. ein Staubsauger -, das nur kurze Zeit am Tag eingeschaltet wird einen geringen Verbrauch. Dagegen kann ein Gerät mit niedriger Leistung – z.B. der Kühlschrank -, das den ganzen Tag eingeschaltet ist, einen relativ hohen Verbrauch haben.

Leistung:	$1 \text{ kW} = 1000 \text{ W}$
Verbrauch:	$1 \text{ kW} \times 1 \text{ Stunde} = 1 \text{ kWh}$
	$1 \text{ kWh} = 100 \text{ Wh}$

Zu 2) **Inbetriebnahme**

Und so einfach wird's gemacht:

1. Schalten Sie das Strommessgerät wie ein Verlängerungskabel zwischen Ihr Haushaltsgerät und die Steckdose

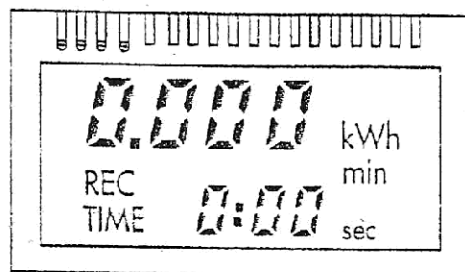


Aufzeichnung

Drücken Sie bei eingeschaltetem Verbrauch so oft die Mode-Taste, bis in der oberen Anzeige „kWh“ erscheint.

Die Messung wird dann durch Drücken der STA/STP Taste gestartet und durch nochmaliges Drücken dieser Taste wieder beendet.

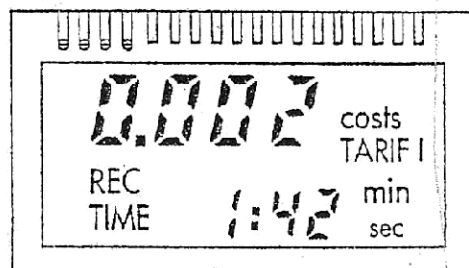
In der Anzeige erscheint dann die verbrauchte Energie (KWh).



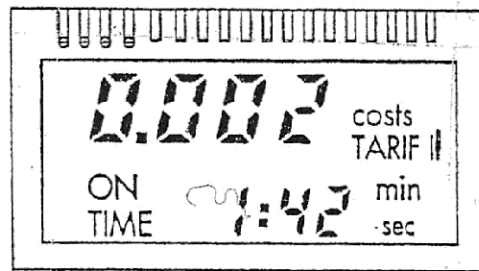
Darüber hinaus haben Sie mit der Mode (Wahltaste) noch die Möglichkeit durch weiteres Drücken folgende Information zu erhalten.

a) Aufgelaufene Kosten Tarifmodell 1

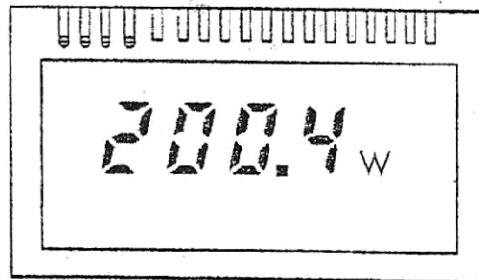
b1)



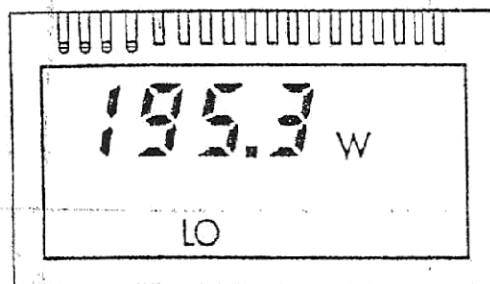
b2) Aufgelaufene Kosten Tarifmodell 2



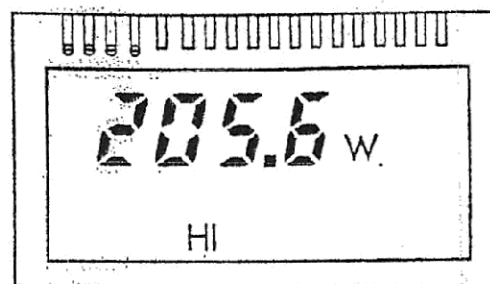
c) Momentane Leistung des angeschlossenen Verbrauchers.



d) Geringster Leistungswert, der während der Betriebsdauer gemessen wurde.



e) Größter Leistungswert, der während der Betriebsdauer gemessen wurde.



Bitte beachten Sie, dass eine Berechnung der aufgelaufenen Kosten nur dann erfolgt, wenn vor Beginn der Messung die aktuellen Tarife eingegeben wurden. Nähere Angaben hierzu entnehmen Sie bitte beiliegendem Handbuch (Seite 34/35).

Natürlich können Sie den Verbrauch auch aus der verbrauchten Energie (kWh) berechnen.

z.B. $15 \text{ kWh} \times 0,076 \text{ EUR/kWh} \rightarrow 1,14 \text{ EUR}$

d.h. pro Stunde fallen Kosten von 1,14 EUR an.

Zu 3) Energiespartips

1. Elektrogeräte fachgerecht installieren und sinnvoll einsetzen!

- * Kühlschrank weit weg von Heizkörpern aufstellen!
- ** Gefriertruhe am besten in einen kühlen Kellerraum!
- ** Beleuchtung gezielt einsetzen, nicht „aus der Tiefe des Raumes“ strahlen!
- ** Lampen mit Einzelschalter ausrüsten, keine „Festebeleuchtung“, die an einem einzigen Schalter hängt!
- * Beleuchtung, Stereoanlagen, Radios usw. nur einschalten, wenn sie wirklich gebraucht werden!
- ** Warmwasserboiler bei längerem Nichtgebrauch ausschalten!
- * Warmwasserverbrauch durch Einhandmisch- und Durchfließbegrenzer reduzieren!
- ** Kochtöpfe sollten mindestens so groß wie die Herdplatte sein!
- ** Nur mit Deckel kochen!
- ** Auf E-Herden nur Kochtöpfe mit ebenen Böden verwenden!
- * Nachwärme der Kochplatte nutzen (z.B. 10 Minuten vor Ende der Gardauer abschalten)!
- *** Fernseher richtig ausschalten, nicht im „Stand by“ weiterlaufen lassen!

- ** Wasch- und Spülmaschine nur „vollgefüllt“ einschalten!
- ** Nur gut geschleuderte Wäsche in den Wäschetrockner geben!
- * Kühl- und Gefrierschränke regelmäßig abtauen!
- * „Kühlschlangen“ auf der Rückseite von Gefrier- und Kühlgeräten einmal jährlich entstauben!
- ** Akkus erst unmittelbar vor dem Einsatz laden! Aufbewahrung in der Wandhalterung benötigt ständig Strom
 - * bis zu 10 % Einsparung
 - ** 10 bis 30 % Einsparung
 - *** über 30 % Einsparung

Auszug aus dem Jahresdurchschnittsverbrauch als Information

Geräteart	Durchschnitts-	
	Haushalt (VWEW)	Moderner Haushalt
Waschmaschine	280 kWh	120 kWh
Kühlschrank	440 kWh	100 kWh
Gefriergerät	570 kWh	200 kWh
Kleingerät	200 kWh	100 kWh
Fernseher	170 kWh	100 kWh
Beleuchtung	320 kWh	130 kWh
Geschirrspüler	280 kWh	150 kWh
Gesamt	2260 kWh	900 kWh

Zu 4) Sicherheitshinweise

Achtung! ! !

Bei Spannungen größer als 230 Volt oder einen Strom von mehr als 11,6 Ampere funktioniert das Gerät nicht mehr einwandfrei.

Verwenden Sie das ENERGIE-KOSTEN-MESSGERÄT EKM 265 niemals bei einer Leistungsaufnahme von mehr als 3000 W, da dies zur Zerstörung des Gerätes führen kann.

Wichtig! Unbedingt lesen!

Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung entstehen, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden, die daraus resultieren, übernehmen wir keine Haftung. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme des ENERGIE-KOSTEN-MESSGERÄT EKM 265 genau durch.

Technische Daten

Versorgungsspannung	: 230V AC / 50 Hz
Toleranz	: +/- 3 digit
Ein- / Ausgang	: Schutzkontaktstecker / - Buchse
Max. Strom	: 11,6 A
Max. Leistung	: 2650 W für angegebene Toleranz 3000 W für Zerstörung des Gerätes
Umgebungstemperatur	: + 10° C bis + 40° C
Schutzklasse	: 2